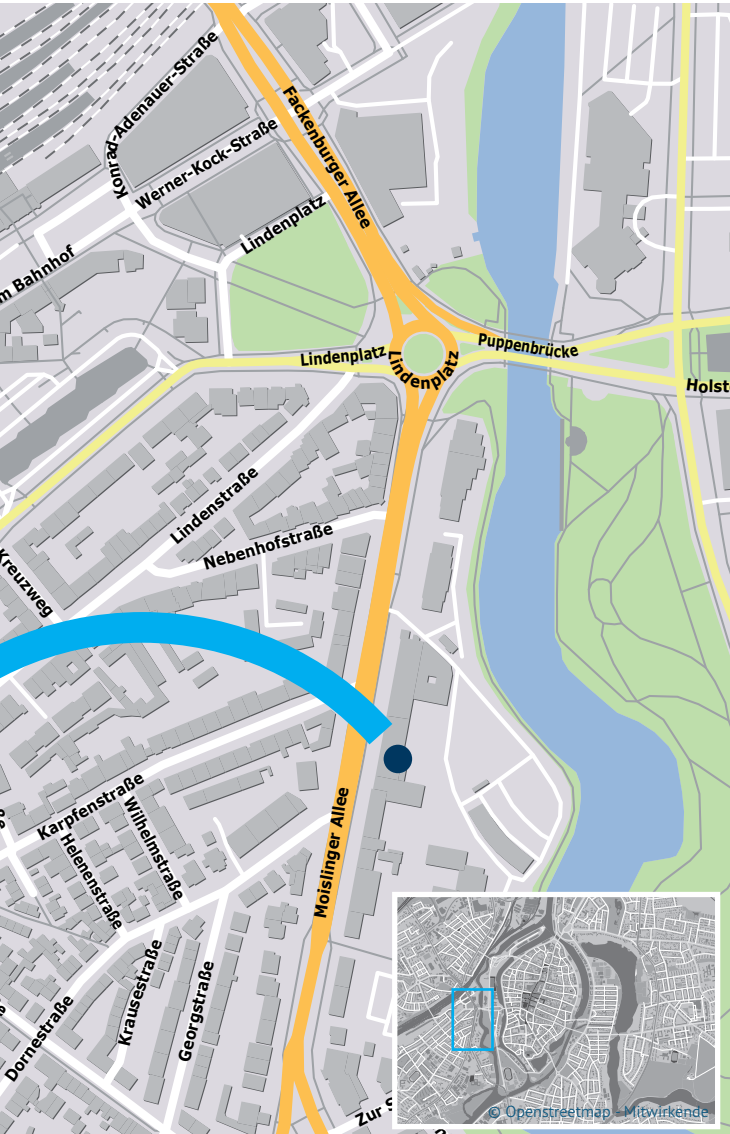


Gruppen für Kinder psychisch erkrankter Eltern

Familienhilfen nach §29 SGB VIII



● Moislinger Allee 9a · 23558 Lübeck



Kontakt

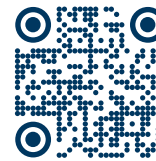
Kindergruppen Pampilio – Mädchen- und Jungengruppen

Moislinger Allee 9a · 23558 Lübeck
Mobil: 0171 563 77 48
E-Mail: kindergruppe@die-bruecke.de

Fachleitung:

Diana Kuchenbecker
Dipl.-Sozialpädagogin

Informationen über
unsere Angebote unter:
www.die-bruecke.de



704 – 03/2024

DIE BRÜCKE Lübeck und Ostholstein gGmbH

Sitz der Gesellschaft: Engelsgrube 47 · 23552 Lübeck · HRB 1326
Geschäftsführer: Frank Nüsse · Diplom-Kaufmann
Hauptgeschäftsstelle: Schwartauer Allee 10 · 23554 Lübeck
Tel.: 0451 140 08-48 · Fax: 0451 140 08-40
Niederlassung Ostholstein: Bahnhofstraße 18 · 23701 Eutin
Tel.: 04521 70 94-0 · Fax: 04521 70 94-29



Pampilio

Mädchen- & Jungengruppen für Kinder psychisch erkrankter Eltern

Familienhilfen nach §29 SGB VIII – Soziale Gruppenarbeit



Pampilio

Psychische Erkrankungen erfassen einen Menschen in der Gesamtheit seiner Persönlichkeit. Häufig sind alle Lebensbereiche von den Auswirkungen der psychischen Störung betroffen – auch und besonders die Familie.

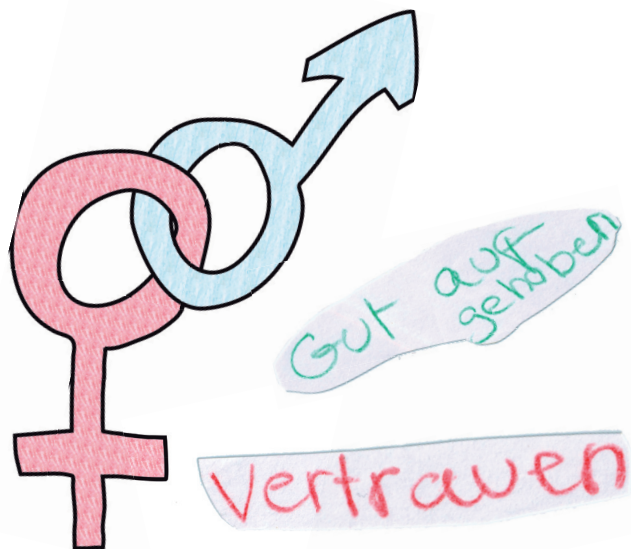
Die Kindergruppen Pampilio unterstützen Kinder und Jugendliche dabei, den elterlichen Erkrankungen und ihren Auswirkungen gestärkt zu begegnen und dabei Selbstsicherheit und Widerstandsfähigkeit zu entwickeln.

Die Eltern erhalten Unterstützung, um die Herausforderungen dieser besonderen Familienkrise wirksam und mit gestärkter elterlicher Präsenz bewältigen zu können.

Die Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an elf- bis vierzehnjährige Kinder und Jugendliche.

Jede*r Jugendliche ist in dem sich zugehörig fühlenden Gruppenkontext herzlich willkommen!



Die Ziele

Unsere Gruppenarbeit zielt darauf ab, Orientierung und Unterstützung im persönlichen Such- und Findungsprozess zu geben, der folgende Fragen mit einschließt:

- Wer bin ich?
- Was wird von seiten meiner Familie/der Schule/ weiteren Institutionen und der Gesellschaft von mir erwartet?
- Was sind dabei meine Wünsche und Vorstellungen und wie kann ich diese adäquat zum Ausdruck bringen?

Das Angebot

Im Vordergrund steht hierbei der Austausch mit Gleichaltrigen, um den Jugendlichen erfahrbar zu machen, dass sie mit ihren kleinen und großen Sorgen und Nöten nicht alleine stehen. Gespräche, Spiele und andere gemeinsame Aktivitäten sollen neue Wege aufzeigen, sich kennenzulernen, eigene Ressourcen zu entdecken und zu verstärken, Selbstwirksamkeit zu erleben sowie in der sozialen Kompetenz gestärkt zu werden.

Durch die Gruppengröße (max. acht Teilnehmende) kann ein persönlicher Austausch ermöglicht werden, der die Grundlage bietet, intensivere Gemeinschaften zu bilden. Den Jugendlichen wird darüber hinaus in einem geschützten und vertrauensvollen Rahmen die Möglichkeit geboten, zu vertrauen, selbst Vertrauen zu empfangen und über die Zugehörigkeit in der Gruppe ihre Resilienz zu stärken. Dieses Gruppenangebot findet einmal wöchentlich für zwei Stunden statt.



Manches ist jedoch nicht so leicht, mit anderen Kindern und Jugendlichen zu besprechen. Dazu haben die Kinder und Jugendlichen alle vier Wochen die Gelegenheit, auch einmal alleine in die Räumlichkeiten zu kommen, um zu spielen und gegebenenfalls zu reden.

Für die Kinder und ihre Familien ist es wichtig, dass auch die Eltern Unterstützung erhalten. Die Eltern erhalten zwei Stunden monatliche Beratungszeit, in denen sie:

- als Eltern über die Herausforderung des Alltags im Umgang mit der eigenen psychischen Erkrankung sprechen können;
- kindgerechte Beschreibungen der psychischen Erkrankung erlernen können;
- sich mit den Bedürfnissen ihrer Kinder auseinandersetzen;
- erfahren, dass niemand Schuld an einer psychischen Erkrankung ist;
- Beratung in Erziehungsfragen erhalten;
- erfahren, wie sie wieder mehr elterliche Präsenz im Alltag einnehmen können.

Die Kosten

Die Kindergruppen Pampilio sind Angebote der Kinder- und Jugendhilfe. Vor Aufnahme in die Gruppe ist ein Antrag gemäß §29 SGB VIII beim zuständigen Jugendamt zu stellen. Die Aufnahme erfolgt nach Zusage der Kostenübernahme.

